

Protokoll des Plenums vom 08.05.2018

Redeleitung: HoPo

Beginn um 17:15 Uhr

Protokollführung: Rechtsangelegenheiten

Ende um 19:10 Uhr

Anwesend:

Vorstand	Philipp Seidel, Dominik Hosefelder
Rechtsangelegenheiten	Philipp Seidel
Finanzen	Dominik Hosefelder
Hochschulpolitik	Alexander Puderbach
Politische Bildung	Justus Lubahn
Presse	Stephan Weißbach
Ökologie	Livia Köppl, Anna Schade
Soziales	Christina Matthies, Marius Esslinger, Lydia Haupt
Verkehr	Caroline Jäger, Dominik Németh
Kultur	Robin Frohn, Mira Lausen
StuWerk	Robert Hübner-Morgardo
Fachschaftenreferat	Nina Brasen
AlleFrauen	-
Ausländer_innen	-
Behinderte und chronisch Kranke:	-
Eltern	Anna Maria Falenski
Schwule	-
Mitarbeiter_innen des AStA	Hildegard Mohr

Gäste (Name und Organisation):

Caroline Westerkamp (Ensemble Cordiale)

Daniel Rumpf (Ensemble Cordiale)

Markus Richter (Israel AG)

Lisa Mandau (Israel AG)

Anne Volhmer (Viva con Agua)

Johannes Lotz (Musical Inc.)

Simon Born (Gutenberg Nachwuchskolleg)

Tagesordnung

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung.....	2
TOP 3 – Anträge von Gästen	2
TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen.....	2

TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese.....	3
TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit	3
TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle	3
TOP 8 – Soziales (nicht öffentlich).....	3
TOP 9 – Clown für Familiensommerfest (Aurel).....	3
TOP 10 – Campus Mainz (nicht öffentlich) (Vorstand).....	3
TOP 11 – Veranstaltung Öko (Ökologie).....	3
TOP 12 – Plakatflächen (nicht öffentlich) (Presse)	4
TOP 13 – Sonstiges	4
TOP 14 – Nicht öffentliches Sonstiges.....	4

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alexander begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung

Stephan beantragt TOP 12 als nicht öffentlichen TOP. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 – Anträge von Gästen

Das Ensemble Cordiale beantragt für Konzerte am 26. und 27. Mai („Geschichte und Geschichten“) die Übernahme von Kosten für Künstlergagen in Höhe von 500,00 € sowie das Abdrucken des AStA-Logos auf den Flyern und Plakaten. Rechtsangelegenheiten übernimmt. (Nein 0 / Ja Rest / Enthaltung 3) Einmütig angenommen.

Die Israel AG beantragt für eine Lesung mit Andrea von Treuenfeld am 13. Juni die Übernahme von Kosten für Honorar in Höhe von 321,00 €, für Hotel in Höhe von 68,00 €, Fahrtkosten in Höhe von bis zu 37,00 €, für das Nutzungsentgelt sowie die Grundstücks- und Feuerversicherung sowie die Übernahme der Gebäudehaftpflichtversicherung. Der Antrag ist insgesamt begrenzt auf 500,00 €. HoPo übernimmt. (Nein 0 / Ja Rest / Enthaltung 3) Einmütig angenommen.

Die HSG Viva con Agua beantragt für ein Netzwerktreffen vom 18. bis zum 21. Mai die Übernahme von Teilnehmendenbeiträgen in Höhe von 135,00 € (15,00 € pro Person für neun Personen) sowie für Fahrtkosten in Höhe von bis zu 365,00 €. Öko übernimmt. (Nein 0 / Ja Rest / Enthaltung 3) Einmütig angenommen.

Die Musical Inc. beantragt die Übernahme der Gebäudehaftpflichtversicherung für die Aufführungen des Musicals „Natürlich Blond“. Rechtsangelegenheiten übernimmt. (Nein 0 / Ja Rest / Enthaltung 0) Einstimmig angenommen.

Das Gutenberg Nachwuchskolleg beantragt für die Messe „Promovierenden in Mainz“ die Verteilung von 20 Plakaten. Kultur übernimmt. (Nein 1 / Ja 9 / Enthaltung 6) Mehrheitlich angenommen.

TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen

Nina teilt mit, dass der Wahlausschuss nicht dazu in der Lage sein wird, die Urnen am 24.05. nicht im Plenumszimmer abzustellen. Es wird darüber diskutiert, ob der AStA oder der Wahlausschuss ausweichen kann oder ob das Plenum am Dienstag zuvor stattfinden soll. Nina erläutert, dass der

Wahlausschuss nicht in der Lage ist dafür zu sorgen, dass sich keine Stimmzettel im Plenumszimmer befinden werden.

Philipp stellt den Antrag, dass der AB StuWerk damit beauftragt wird, beim StuWerk dessen Besprechungsraum anzufragen. (Nein 0 / Ja Rest / Enthaltung 0) Einstimmig angenommen.

Nina fragt, zu welchen Zeiten das AStA-Sommerfest stattfinden wird, da die Fachschaften Schanklizenzen beantragen möchte. Philipp teilt mit, dass angedacht war, dass der AStA Schanklizenzen für alle Standbetreiber*innen beantragen wolle und diese Kosten jenen in Rechnung gestellt werden sollen. Nina bittet darum, dass der Vorstand dies dem ZeFaR noch einmal per E-Mail mitteilt.

Philipp stellt den Antrag zur GO auf Ausschluss der Öffentlichkeit.

nicht öffentlich

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese

Hildegard fragt, ob es bereits eine Entscheidung über die Anschaffung neuer Prospekthalter gäbe.

Stephan stellt den Antrag, dass für neue Prospekthalter im Außenbereich Kosten in Höhe von bis zu 250,00 € sowie für den AB Soziales in Höhe von bis zu 50,00 € genehmigt werden. (Nein 0 / Ja Rest / Enthaltung 0) Einstimmig angenommen.

TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle

Stephan bittet darum, das Protokoll vom letzten Plenum gemäß seiner E-Mail anzupassen.

TOP 8 – Soziales (nicht öffentlich)

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 9 – Clown für Familiensommerfest (Aurel)

Anna Maria teilt mit, dass der Clown angeboten hat, uns mit seiner Gage entgegenzukommen. Sie fragt, welche Kosten hier für angemessen erachtet werden. Es wird diskutiert.

Anna Maria beantragt die Genehmigung von Kosten in Höhe von 350,00 € für einen Clown auf dem Familiensommerfest. (Nein 3 / Ja 4 / Enthaltung 8) Mehrheitlich angenommen.

TOP 10 – Campus Mainz (nicht öffentlich) (Vorstand)

nicht öffentlich

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

TOP 11 – Veranstaltung Öko (Ökologie)

Livia beantragt für eine Veranstaltung mit Dr. Markus Pauly die Genehmigung der Kosten für Honorar und Reisekosten in Höhe von insgesamt bis zu 350,00 € sowie für die Bewerbung der Veranstaltung durch Plakate und Flyer in Höhe von bis zu insgesamt 50,00 € und auf Facebook in Höhe von bis zu 20,00 €. (Nein 0 / Ja Rest / Enthaltung 2) Einmütig angenommen.

TOP 12 – Plakatflächen (nicht öffentlich) (Presse)

nicht öffentlich

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

TOP 13 – Sonstiges

Nina teilt mit, dass sie sich gefreut hat, dass die Referent*innen nach Hinweis das Plenumszimmer in Ordnung gebracht haben. Sie habe beim Wahlausschuss darauf hingewirkt, dass dieser gleichsam verfare.

TOP 14 – Nicht öffentliches Sonstiges

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Das Plenum ist um 19:10 Uhr geschlossen.